

Schutz-



Marke

Original Petroleumgaskocher

JUWEL

Schutz-

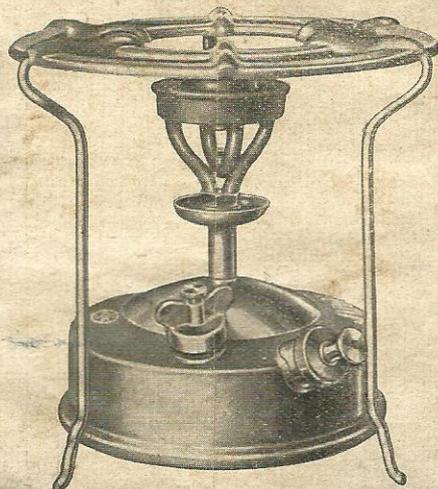


Marke



Für Picknicks

41A



41C



Für Wanderungen

Gebrauchsanweisung:

Füllen: Füllschraube a abschrauben, Behälter $\frac{3}{4}$ mit gutem, reinen Lampenpetroleum füllen. Prüfen, ob in Füllschraube a gute Dichtungsscheibe vorhanden, dann erst aufsetzen und fest zuschrauben. Entlüftungsschraube c geöffnet lassen.

Vorwärmung: Anwärmschale b mit Spiritus bis zum Rande füllen, dann anzünden. Brennerkopf muß gut vorgewärmt sein, daher Flamme gegen Zugluft schützen, **sehr wichtig!**

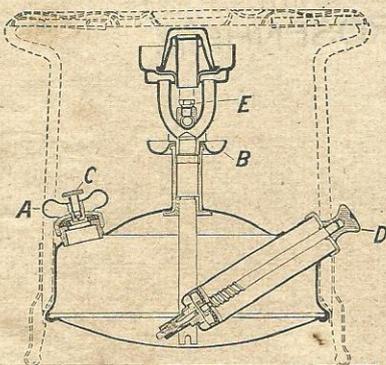
Anzünden: Vor Verlöschen der Spiritusflamme Entlüftungsschraube c schließen, 2-3 Pumpenstöße geben, Streichholz bereit halten und das ausströmende Gas oben am Brennerkopf entzünden. **Strömt kein Gas, sondern Petroleum aus, dann Entlüftungsschraube c wieder öffnen und nach Entfernen des Petroleum aus der Anwärmschale mit Spiritus nochmals anwärmen.**

Regulieren der Flamme: Den Kocher erst einige Minuten brennen lassen, dann kräftig pumpen, um große, heizkräftige Flamme zu erzielen. Rückstellen einer hochsteigenden Flamme erfolgt durch kurzes Öffnen und Schließen der Entlüftungsschraube c.

Behandlung während des Betriebes. Um Flamme in normaler Größe und genügend Druck im Behälter zu erhalten, genügt **zeitweiliges Pumpen**. Flamme darf niemals so klein werden, daß Rauch oder Ruß auftritt. Stoßweißes und gelbes Brennen der Flamme bedingt Reinigen der Düse e oder Nachpumpen.

Auslöschen: Öffnen der Entlüftungsschraube c bringt den Kocher zum Erlöschen. Entlüftungsschraube offen lassen.

Zur Beachtung! Düse e stets sauber halten und nur mit beigebeneber Reinigungsnadel reinigen, Nadel gerade einführen. Hat die Luftpumpe beim Pumpen keinen Widerstand, dann Pumpendeckel abschrauben und Pumpenkolben vorsichtig herausziehen, Kolbenleder gut einreiben oder wenn nötig, durch neues, gut eingefettetes ersetzen. Rand des Kolbenleders nach außen weiten, damit es an die Pumpenwandung dicht anschließt. Trifft Petroleum an der Luftpumpe an, dann ist Pumpenventil undicht. Dichtung nachsehen, eventl. das Pumpenventil erneuern. **Beim Nichtgebrauch des Kochers Entlüftungsschraube c stets offen lassen.**



JUWEL

vergast ohne Docht
handelsübliches Lampen-
petroleum mit klarer
blauer Flamme

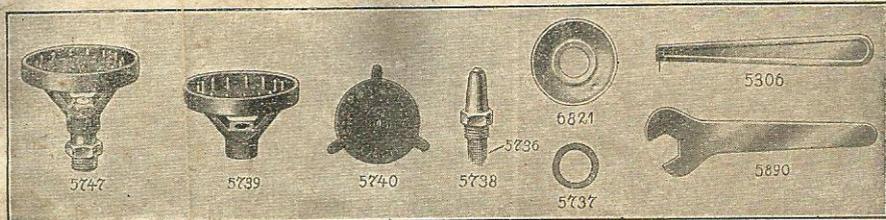


Kein Ruß, Rauch, Geruch!

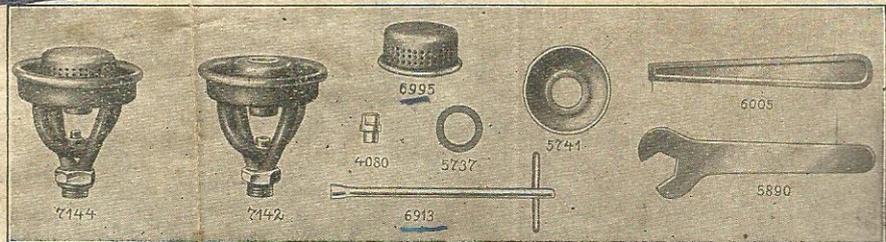
Explosionssicher!

A-Kopf

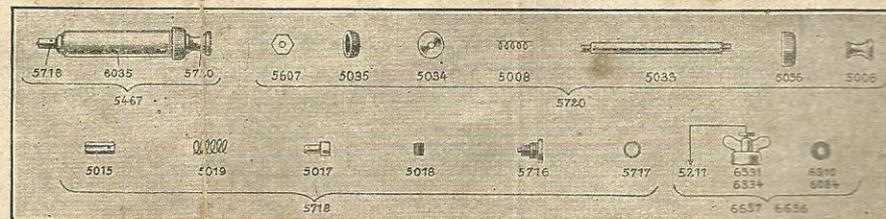
Ersatzteile Jewell 41A und 41C



C-Kopf



Ersatzteile für Behälter



Bei Bestellungen von Ersatzteilen genügt die Angabe der Nummern des benötigten Teiles.

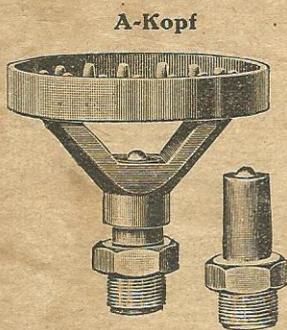
Zusammensetzen:

Brennerkopf auf den Behälter schrauben. Darauf achten, daß die beiden Dichtungen vorhanden sind. Die eine Dichtung gehört zwischen Behälterstutzen und Anwärmschale, die andere unter die Sechskantmutter des Brennerkopfes. Letzterer muß mit einem auf die Sechskantmutter passenden Schlüssel fest aufgeschraubt und während des erstmaligen Brennens gut nachgezogen werden, um absolut dicht zu sitzen. Nur dann brennt der Kocher einwandfrei. – Kochringstützen auf die Füße stecken, Kochring fest andrücken.

Instandhaltung:

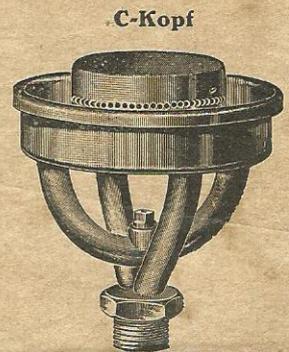
Die Befolgung der nachstehenden Anweisungen dient dazu, den Kocher in betriebsfähigem Zustande zu erhalten: Die Düse *E* muß stets sauber sein! Das Säubern der Düse geschieht mit Hilfe der jedem Kocher beigegebenen Reinigungsnadel.

Zeigen sich irgendwelche Störungen an der Luftpumpe *D*, so muß der Pumpendeckel abgeschraubt werden, alsdann ist der Pumpenkolben vorsichtig herauszuziehen, das Kolbenleder gut einzufetten oder gegebenenfalls durch ein neues, ebenfalls stark eingefettetes zu ersetzen. Der Rand des Kolbenleders muß nach außen gebogen sein, daß er sich gut an die Pumpenwandung anschließt. – Sollte an der Pumpe Petroleum austreten, so ist die Pumpenventildichtung durch eine neue zu ersetzen. Das Pumpenventil muß bei dieser Gelegenheit gereinigt werden und ist gegebenenfalls durch ein neues zu ersetzen.



Brenner Nr. 2 (5747)

Der Brennerkopfkörper muß fest auf die Patrone gedrückt werden, damit eine innige Verbindung möglich ist, um die Wärme besser zu übertragen. Rußt der Kocher, so sitzt das Oberteil zu lose auf, in diesem Falle leicht aufschlagen.



Brenner Nr. 5 (7144)

Um Düse herausschrauben zu können, die lose sitzende Brennerkappe entfernen und Düse mit dem Düsenschlüssel von oben fassen.

	41 A	41 C
Behälterinhalt	etwa Liter 1,2	1,2
Eine Füllung von	Liter 1	1
brennt bei voller Flamme	Std. 3 ³ / ₄	3
1 Liter Wasser (15° C) kocht in	Min. 3–4	3
Gewicht mit gestanztem Kochring	kg 1,210	1,2
Ganze Höhe des Kochers	mm 216	216



Exportpackungen

Franz Besenhardt
Kunstmühlstr. 20/0
ROSENHEIM

Stück		gebrauchsfertig			zerlegt				
		Brutto kg	Rauminhalt cbm	Außenmaße Kubikfuß	Brutto kg	Rauminhalt cbm	Außenmaße Kubikfuß	Außenmaße cm	
12	Juwel 41 A	30	0,201	7,102	79× 50× 51	28	0,127	4,485	71× 64× 27
12	Juwel 41 C								
24	Juwel 41 A	60	0,346	12,225	93× 73× 51	50	0,232	8,193	71× 64× 50
24	Juwel 41 C								
50	Juwel 41 A	115	0,703	24,841	121× 114× 51	106	0,452	15,971	116× 78× 50
50	Juwel 41 C								
100	Juwel 41 A	nur zerlegt			190	0,875	30,919	120× 114× 64	
100	Juwel 41 C								

In allen Teilen der Welt sind Petroleumgaskocher Juwel für Koch-, Brat-, Heizzwecke usw. im Gebrauch!

Bemerkungen: Am 28. Februar 1929 das Litzjannersf.
Am 15. März 1929 das Objektiv für den arfellen.
Am 24. Januar 1930 Allminimindig arfellen.
Am 25. Februar 1930 ein neues Mißfäll
Am 18. Januar 1934 am neuen Mißfäll
Am 28. Februar 1934 am neuen Mißfäll
Am 26. März Mißfäll in der Losen
Am 21. August 1937. die Gaffallungsführung.

Wetterregeln: Der April treibt sein Spiel. Treibt er's toll, wird die Tenne voll. — Bald trüb und rauh, bald licht und mild, ist der April des Menschen Bild. — Grünen die Eichen vor dem Mai, zeigt's, daß der Sommer fruchtbar sei. — Die blauen Blüthen frage, ob nah' die warmen Tage. — Wenn am Schlehorn vor Mai schon Blüthe hängt, schon Reife der Roggen vor Jacobi empfängt. — Was im April blüht, im Mai leicht erfriert.